

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 13

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frage.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugssquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

142. Wer ist Käufer von trockenen Nussbaumblättern, 15 mm dick, schöne Ware?

143. Wer erstellt Ofen zum Brennen von Ziegeln und Backsteinen in einer Ziegelei?

144. Wer liefert Rolladen aus Blech?

145. Wer ist Fabrikant von Maschinen zum Schleifen der Korkzapfen?

146. Wo sind solide und preiswürdige Schlösser, Schilder und Griffe für feuerfeste Kastenschränke zu beziehen?

147. Wer liefert eiserne Worb- oder Zettlergabeln und Weizenfutter, mit oder ohne Wehsteine und zu welch äußersten Preisen?

148. Wer liefert schöne Sensenwörbe, duzendweise, und zu welch äußerstem Preise?

149. Wer liefert schöne Dosenküppel für Bäder?

150. Wer liefert fertige und solide Spannsägen in den Handel und zu welch äußerstem Preise?

151. Wer liefert pneumatische Läutwerke und die dazu notwendigen Bleiröhrchen von 6 mm Dm.?

152. Wo kann man feine Stahlfedern, dienlich für Druck-Schlöß, anfertigen lassen?

153. Wo kann man Glasaugen anfertigen lassen?

154. Wer kann mitteilen, wie das Hartlöten, wie man es z. B. bei Brochen, Fingerringen etc. sieht, wo kleine Messing- oder andere Metallstückchen mit einander hart verlötet sind, gleichheit?

Antworten.

Auf Frage **127.** In der Schmiede Wiesendangen bei Winterthur hat Herr Seiler, Hafner in Frauenfeld, ein Kamin erstellt für 2 Feuer, welches kein Saugrohr braucht. Dem Ersteller wurde für solche Arbeiten das beste Zeugnis gegeben.

Auf Frage **129.** Wenden Sie sich gesl. an die Firma P. Glend, Tonhallestrasse Nr. 3, Zürich.

Auf Frage **141.** Bei einer Wasserversorgung für einen Flecken kann man das Reservoir höchstens 120 Meter über dem Verbrauchs-orte anlegen, was einen Druck von 12 Atmosphären ergibt und wobei die Hähne in den Haussleitungen stark zu leiden haben. Bei dieser Druchhöhe erfordert 1 Pferdekraft per Minute 60 Liter. Es ist immer gut, wenn man ein größeres Reservoir erstellt, damit sich das Wasser über Nacht darin ansammeln kann. Bei 200 Liter Zufluss per Minute 400 Kubikmeter Inhalt. Die Hauptleitung bis zu den Abzweigungen soll mindestens 150 mm Lichtweite haben und die Zweigleitung nicht unter 100 mm. B.

Submissions-Anzeiger.

Erfstellung von drei steinernen und acht hölzernen Spieren, nebst einer Anzahl Vorperren und Söhnenverstärcherungen, sowie der zugehörigen Ufermauern im Kleinbach bei Wangs (Sargans). Pläne, Bauvorschriften und Vorausmaße liegen auf der Gemeinderatskanzlei in Wangs zur Einführung bereit. Verschlossene, mit der Aufschrift "Verbauung des Kleinbaches" versehene Offerten sind bis zum 30. Juni 1894 an den Gemeinderat von Vilters einzureichen.

Die Glaser- und Schreinerarbeiten für den Neubau der Tonhalle Zürich werden hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau der Bauleitung und auf dem Bauplatz eingesehen werden, wo auch die nötigen Formulare erhältlich sind. Die Angebote sind bis 30. Juni dem bauleitenden Architekten, Fr. Wehrli, einzureichen.

Entwürfe für eine Ehrenmedaille für Meisterschützen an eidgen. Schützenfesten. Sie wird in Silber ausgeführt und darf nicht über 6 cm groß sein, passenden Platz für den Namen des Schützen und des Festortes haben. Eingaben sind verschlossen mit Ueberschrift bis spätestens 1. Nov. an den Präsidenten des Schweiz. Schützenvereins, A. Thélin in La Sarraz, Waadt, zu richten. Für Preise sind 300 Fr. ausgesetzt.

Straßenbaute. Der Gemeinderat Morschach ist willens, eine Straße von der Franziskuskapelle bis auf die Schilti, in einer Länge von 1500 m neu erstellen zu lassen. Uebernehmer können ihre Angebote bis 25. Juni bei Herrn Gemeinderat Inderbirn auf der Schilti machen, wo denselben weitere Auskunft erteilt wird. Die Straße wird in zwei Baulosse vergeben.

Die Renovierung der Zifferblätter der Stadtuh am Bernthor Murten wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Die Bedingungen sind auf der Bauverwaltung in Murten einzusehen. Bewerber für diese Arbeit wollen ihre Eingaben schriftlich und verschlossen bis Samstag den 30. Juni auf der Stadtschreiberie Murten einreichen.

Kirchturmbau Hundwil. Auf dem Wege der freien Konkurrenz sind für den Kirchturm in Hundwil die Spenglerarbeiten (Zink- oder Kupferbedachung), sowie die Blizableiterarbeiten zu

vergeben. Öffterformulare und Vertragsbedingungen liegen bei Herrn Gemeinderat Nägeli zum "Hörnle", Hundwil, zur Einführung auf, wo auch allfällige Öfferten, verschlossen und mit der Ueberschrift "Kirchturmbau Hundwil" versehen, bis 1. Juli abzugeben sind.

Die Maurerarbeiten für ein Wohnhaus und Spiel-schule Neumünster werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Verträge liegen bei den Herren Gebr. Neulinger, Architekten, Stadelhoferplatz, Zürich, zur Einführung auf. Die Öfferten sind verschlossen mit der Ueberschrift "Eingabe für ein Wohnhaus und Spielschule Neumünster" bis spätestens den 25. Juni an den Vizepräsidenten der Spielkommission, Herrn D. Staub, Eisenhandlung, Seefeld, einzufinden.

Die Schlosserarbeiten für eine Einfriedigung von ca. 370 m Länge, im Gewicht von ca. 9100 Kg., im Bahnhofe Winterthur werden hiermit zur Vergabe ausgeschrieben. Pläne und Vertragsbedingungen können auf dem Bureau des Oberingenieurs für den Bahnbetrieb, Herrn Th. Weiß (Rohmaterialbahnhof Zürich III) eingesehen werden. Öfferten auf diese Arbeiten unter Aufschrift: "Einfriedigung Bahnhof Winterthur" sind bis spätestens den 30. Juni 1. J. an die Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich einzufinden.

Waldvermessung. Die Verwaltung der Oberallmeindkorporation in Schwyz ist willens, ihre Waldungen in den Gemeinden Ober- und Unteriberg nach der Vorchrift der Instruktion für die Detailsvermessung der Waldungen im eidg. Forstgebiet vom 29. Dez. 1882 vermessen zu lassen. Der Uebernehmer hat vorgängig dieser Vermessung noch die Triangulation IV. Ordnung für dieses Waldgebiet aufzunehmen. Demselben wird freigestellt, mit der Arbeit sofort oder erst im nächsten Frühling zu beginnen. Öfferten für Uebernahme dieser Vermessung sind bis Mitte Juli nächsthin schriftlich der Oberallmeindverwaltung in Schwyz einzureichen.

Kirchenbaute. Die evangelische Kirchen-Bausteherschaft in St. Gallen eröffnet hiermit eine Konkurrenz zur Einführung von Planstücken für eine Kirche in der Parrokatteilung Lindebühl und setzt für die besten drei Entwürfe Prämien im Betrage von Fr. 4000 aus. Konkurrenzbedingungen, Bauprogramm und Situationsplan des Bauplatzes können bei Herrn Adolfer-Wild, Kaufmann in St. Gallen, bezogen werden.

Schulhausbaute. Beküßt Erlangung von Projekten für ein im Gundoldingerquartier zu Basel zu erbauendes Primarschulgebäude eröffnet das Baudepartement von Basel-Stadt mit Ermächtigung des Regierungsrates hiermit unter Basler und in Basel niedergelassenen Architekten einen Wettbewerb. Zur Prämierung der drei bis vier besten Entwürfe ist dem Preisgericht eine Summe von 4000 Fr. zur Verfügung gestellt. Eingabetermin für die Projekte: 15. September 1894, abends. Alles weitere ist aus dem Konkurrenzprogramm ersichtlich, welches gratis beim Sekretariat bezogen werden kann.

Die Hafnerarbeit für das neue Schulhaus in Siebnen, so wie die Lieferung eines schmiedeeisernen Geländers für die Einfriedung des Schulhausplatzes in Siebnen wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Baubeschriebe sind bei Herrn Präsident Kantonsrat L. Dietrich zum "Alder" in Schübelbach zur Einführung aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Schulhausbau-kommission in Schübelbach mit der Ueberschrift Angebote für "Hafnerarbeit" und "Geländer" (jedes separat) bis 26. Juni 1894 franko einzureichen.

Lagerhaus-Umbaute Burgdorf. Die Abbruch-, Maurer-, Steinhauser, Verputz-, Zimmer-, Schreiner-, Holz cementbedachungs-, Spenglers- und Bauschmiedearbeiten, die Lieferung von Walzeilen und Pfosten, sowie die Errichtung von Blizableitern für den Umbau des alten Lagerhauses der eidg. Alkoholverwaltung in Burgdorf werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einführung aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Ueberschrift "Angebot für Alkoholgebäude Burgdorf" bis und mit dem 26. Juni nächsthin franko einzureichen.

Für das neue Bundeshaus Mittelbau in Bern werden folgende Bauarbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Abbruch- und Erdarbeiten.
2. Die sämtlichen Maurer-, Verputz- und Sandsteinhauerarbeiten für das Gebäude samt Terrassenbau.
3. Die Hartsteinhauerarbeiten für den Terrassenbau und das Außere des Gebäudes.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung (Anbau an das Casino) zur Einführung aufgelegt, wo nähere Auskunft erteilt wird und auch die Angebotformulare und die Bedingungshefte bezogen werden können. Uebernahmsofferten für einzelne oder die Gesamtarbeiten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern unter der Ueberschrift "Angebot für Bundeshaus Mittelbau" franko einzureichen bis 15. Juli.

Nene Verstühlung, zwei Thüren, Holz- und Cementboden, Fenster der Kirche und Vergipsung der Decke und Wände,

samt den nötig werdenden **Malerarbeiten** der Kirche Bonstetten. Die Eingaben sind schriftlich bis zum 24. Juni an Herrn Gemeindammann G. Glättli in Bonstetten einzureichen, der über die Ausführung der Reparaturen jede wünschbare Auskunft erteilt.

Erfstellung einer eisernen Fahrbrücke über die Glatt unterhalb Glattbrugg (Kt. Zürich) mit einer Länge von 16,8 m und einer Breite von 3,2 m mit Beton-Flügeln und Widerlagern und eisernem Oberbau. Reflektanten auf den Unter- oder Oberbau, als auch auf das Ganze wollen ihre Offerten unter Aufschrift „Fahrbrückenbau“ dem Verwalter, Herrn Heinrich Erni in Opfikon, bis zum 25. Juni einreichen, bei welchem inzwischen die Pläne, Bauvorschriften u. c. zur Einsicht aufgelegt sind.

Erfstellung einer Zweigleitung der Quellwasserleitung Höngg vom Wohnhause des Herrn Spengler, durch das sog. Bäuli bis zum Hardegg-Quartier, in der Länge von ca. 200 m.

Zuverkaufen.

In gewerbreicher Ortschaft des Kt.s St. Gallen ein **Haus** mit constanter Wasserkraft von 3½ Pferd, Turbinenhaus und grossen Werkstatträumen, (geeignet für Schreiner, Drechsler oder Mechaniker) dazu gehören noch 4½ Jucharten **Wiesland** an der Strasse gelegen, sehr geeignet für **Bauplatz**, da am Ort noch Wohnungsmangel herrscht. Die schöne Lage (10 Minuten von der Bahnhofstation entfernt) würde sich auch sehr gut eignen zur **Anlegung eines Kurortes**. Schöner Garten und eigenes Quellwasser sind vorhanden und Wald befindet sich in unmittelbarer Nähe. 864

Gefl. Offert. sub Chiffre U2590cZ an die Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler, Zürich.

Ein tüchtiger 875

Schreiner, auch im Zeichnen bewandert, verheiratet, sucht dauernde Stelle.

Offert. unt. Chiffre W 875 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Lehrling gesucht!

Bei Unterzeichnetem kann ein der Schule entlassener Knabe die [800]

Möbeldrechserei gründlich erlernen. Günstige Bedingungen.

J. Läubli-Müller, Bazar und Drechserei, Lenzburg.

Patent-Metall-Cement.

Bester und billigster Ersatz für Blei, Cement, Schwefel etc.

Von grösstem Werte

für **Schlossereien, mech. Werkstätten, Maschinenfabriken etc.**

Patent-Metall-Cement widersteht allen Säuren, Oelen, Feuchtigkeiten, Witterungseinflüssen etc. vollkommen.

Patent-Metall-Cement haftet mit absoluter Zähigkeit an Stein, Mauerwerk, Holz und Metall und zwar **dauernd** und mit grösster Kraft, wie kein anderes Material.

Patent-Metall-Cement hat sich desshalb als **weitaus das beste, dauerhafteste und billigste Material** bewährt zum Eingießen resp. Befestigen von eisernen Geländern, Thoren, Säulen, Trägern, Maschinen, Wellenlagern sowie Gussstücken aller Art in Stein, Mauerwerk etc. [578]

Patent-Metall-Cement ist **6 mal billiger als Blei**. Prima Zeugnisse und Referenzen sowie ausführliche Prospekte stehen gerne zu Diensten.

HAUSER & Co., ZÜRICH,

Telegramme: Hauserco.

Hirschengraben 68.

Reflektanten für diese Arbeit (Grabarbeit, Lieferung und Legen von Röhren) belieben ihre bezüglichen schriftlichen Eingaben bis 30. Juni dem Herrn Gemeindrat Heinrich Großmann im Schwert, bei welchem auch die näheren Bedingungen zu erfragen sind, einzureichen.

Hochsommerstoffe.

Mousseline laine, Crepe, Battiste und engl. Etamines, Piqué imprimé, die neuesten Sommerstoffe zu **Damen- und Kinderkleidern, Blousen** in schönsten Muster-Sortimenten, per Meter 75, 95, 1.25 Cts. **Waschäcke Indianes und Crettones** per Meter à 28—95 Cts. **Badekleiderstoffe**, sowie jede Art Baumwoll- und Leinwandstoffe, **Handtücher** a 31 Cts. per Meter, liefert Meter- oder Stückweise franko ins Haus.

Öettinger & Cie., Zürich.

Muster obiger, sowie tausende neuester Frauen-, Herren- u. Konfektionsstoffmuster umgehend franko. Neueste Sommermodebilder gratis.

Galvanoplastisches Atelier

für

Verwickelung, Verkupferung, Versilberung etc.

Besteingerichtetes Atelier der Schweiz.

Besondere Abteilung für die Bearbeitung v. Massenartikeln in Eisen, Stahl, Zink, Messing etc. n. Spezialverfahren.

Die grössten Aufträge können prompt erledigt werden.

Zürcher Telephongesellschaft

Aktiengesellschaft f. Elektrotechnik,

727) Hafnerstrasse 24, Zürich.

Für 865

Baumeister, Architekten.

Ein leistungsfähige Mech. Schreinerei wünscht mit Baumeistern od. Bauherrn in Korrespondenz zu treten betreffs Lieferung von sämtlichen in die Bauschreinerei einschlagenden Artikeln; für solide Ausführung wird garantiert.

Offert. sub Chiffre V 2591cZ an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich.

Preise

für das [658]

Aufhauen abgenützter Feilen per Meter Fr. 2.—, per Ko. — 65 Rp.

Es empfiehlt sich bestens J. Ammann, Feilenhauer, Turbenthal (Tössthal).

Schindeln-Fabrikation.

Wo und unter welchen Bedingungen würde einem jungen Manne Gelegenheit geboten die Rundschindelfabrikation zu erlernen.

Gefl. Offerten unt. Chiffre R 884 an die Exp. d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Ein tüchtiger **Zimmermann**, der schon seit längerer Zeit auf eigene Rechnung arbeitete und grössere Bauten erstellt hat, wünscht wegen Familien-Verhältnissen sein Geschäft aufzugeben. Selbiger sucht daher in einem grösseren Zimmer- oder Baugewäft im Kt. Zürich od. Thurgau einen dauernden Platz wo er selbständig arbeiten könnte. Er würde sämtliches Werkzeug mit 1—2 Hobelbänken auf Verlangen mitbringen. Auskunft erteilt die Exp. d. Bl. unt. Chiffre Z 878.

881) Man wünscht einen gut erhaltenen

Brennapparat

neuester Konstruktion, wenn möglich transportabel, einlösrig, mit 10—20 Liter haltender Blase zu kaufen. — Eventuell, was würde ein solcher neu kosten? Konstruktions-Zeichnung erwünscht. Offert. unt. D 881 befördert die Expedition.